



SYMPOSIUM

Operationssaal der Zukunft

Sanftes Operieren mit
Innovativer Technologie

- In Verbindung mit dem XXXV. Kongress
der DGE-BV
- 9. März 2005
- Messe Stuttgart, Killesberg

Innovative Technologien sind die wesentlichen Schrittmacher der Entwicklung der medizinischen Behandlung hin zu schonenden Verfahren und höherer Präzision. Der Einsatz fortschrittlicher Technik im Operationssaal, wie z. B. bildgebende Systeme, Robotik, Navigation, Computerunterstützung, Patientenüberwachung, etc. ist dabei mit hohem technischem Aufwand bei der Bedienung verbunden.

Neben der erforderlichen Sicherheit bei der Anwendung operativer Technologien zur Vermeidung von Komplikationen, ist ein möglichst effizienter, aber auch ökonomischer Einsatz im "Operationssaal der Zukunft" vordringliches Ziel. Dies kann durch eine systemtechnisch und ergonomisch optimierte Umgebung mit Integration der einzelnen Komponenten, Geräte und Verfahren zu einem "Operativen Gesamtsystem" erreicht werden. Workflow-Analysen, Prozessanalysen und Prozessmanagement sind wichtige flankierende Maßnahmen technischer Entwicklungen und neuer klinischer Verfahren.

Das Symposium **"Operationssaal der Zukunft: "Sanftes Operieren mit innovativer Technologie"** ist gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Biomedizinische Technik im VDE (DGBMT), der Deutschen Gesellschaft für Endoskopie und bildgebende Verfahren DGE-BV, dem Dachverband Medizinische Technik (DVMT) und mit Beteiligung aus Instituten der Fraunhofergesellschaft konzipiert, um den Dialog zwischen Anwendern, klinischer und technischer Forschung sowie der medizintechnischen Industrie zu fördern. Das II. Symposium setzt den im ersten Symposium 2003 auf dem XXXIII. Kongress der DGE-BV in Düsseldorf erfolgreich begonnenen interdisziplinären Dialog zwischen Anwendern, Forschungseinrichtungen und der medizintechnischen Industrie fort.

A. Melzer

*Institut für Innovative Technologien
und Management in der Medizin,
ISITE Med, FH Gelsenkirchen*

T. Becks

*Deutsche Gesellschaft für Biomedizinische
Technik im VDE (DGBMT)
Dachverband Medizinische Technik (DVMT)*

10:00 **Eröffnung** *A. Melzer, Gelsenkirchen*
T. Becks, Frankfurt am Main

Grußwort der Präsidenten

DGBMT: O. Dössel, Karlsruhe

DGE-BV: K.-E. Grund, Tübingen

10.10 **Prozessoptimierung im OP**

Vorsitz: H. Gehring, Lübeck

Interdisziplinäre Prozessanalyse und flexible Raumbestaltung

Ch. Eckmann, Lübeck

Anforderungen an Hygiene und Sterilität

K. Roth, Tübingen

Makro- und Mikroergonomie operativer Prozesse

U. Hölscher, Steinfurt

Integration Bildgebender Verfahren, Navigation und Robotik

A. Melzer, W. Zylka, Gelsenkirchen

11.30 **Kaffeepause**

11.45 **Fallbeispiele OP und Interventionssysteme**

Vorsitz: T. Becks

Arbeitsplatz für die Minimal Invasive Allgemein Chirurgie

U. Matern, Tübingen

OR 1 und Telemedizin im Regionalverbund kirchlicher Krankenhäuser gGmbH Freiburg

H. Skupin, Tuttlingen

Endo Alpha

A. Quistorf, Hamburg

Core-System

K. Lammerich, Knittlingen

Integration of Therapy and Imaging: MR guided Focussed Ultrasound

D. Maor, Haifa, Israel

13.00 **Mittagspause**

14.00 **OP Systeme der Zukunft: Ökonomischer Zwang und medizinischer Fortschritt**

Vorsitz: A. Melzer, Gelsenkirchen

SECURE: An Industrial Approach for a Standardized Image-Guided OR Environment focused on Pediatric Cardiac Surgery

E. Keeve, Bonn

Systemintegration Bildgebung, Navigation und Chirurgierobotik

K. Radermacher, Aachen

DRG und Innovationen

T. Ecker, Berlin

Medizintechnik Standort Deutschland: Quo vadis?

T. Becks, Frankfurt am Main

15.15 Kaffeepause

15.30 Fraunhofer Symposium: Neue Technologien für Endoskopie und Bildgebende Verfahren

Vorsitz: A. Melzer, Gelsenkirchen

U. Schneider, Stuttgart

Umgang mit Risiko in Technik und Medizin

U. Schneider, Stuttgart

Möglichkeiten der Fluoreszenzspektroskopie in der Endoskopie

S. Wössner, Stuttgart

3D-Laserscanner für die Integration in die Endoskopiespitze

J. Stallkamp, Stuttgart

Virtuelle Endoskopie

U. Bockholt, Darmstadt

Optische Biopsie mit endoskopischen Weisslichtaufnahmen

T. Wittenberg, Erlangen

17.00 Kaffeepause

17.15 MR-Endoskop

H. Thielecke, St. Ingbert

Neue Kathetersysteme

F. Volke, St. Ingbert

Neue Entwicklungen für die flexible Endoskopie

H. Messmann, Augsburg

18.00 Ende der Veranstaltung



Fachorganisation

Prof. Dr. med. A. Melzer, FH Gelsenkirchen

Veranstalter

- DGBMT Deutsche Gesellschaft für
Biomedizinische Technik im VDE,
Fachausschuss MRT bei Intervention
und Operation
- DGE-BV Deutsche Gesellschaft für Endoskopie
und Bildgebende Verfahren
- DVMT Dachverband Medizinische Technik,
Arbeitsgruppe 3 – Minimal Invasive Techniken

Tagungsort

Messe Stuttgart
Congress Centrum Killesberg
Am Kochenhof 16
70192 Stuttgart

Tagungsbüro

Vor Ort: Mittwoch, 9. März, 9.00 - 18.00 Uhr

Vor der Veranstaltung:

Telefon 069 – 63 08-348
Fax 069 – 96 31 52 19
E-Mail dgbmt@vde.com

Wir danken für die Unterstützung

IN  TE Med

OLYMPUS
Your Vision, Our Future.

SMP GmbH

STORZ
KARL STORZ – ENDOSKOPE

RICHARD
WOLF 


Fraunhofer Gesellschaft

Operationssaal der Zukunft

Sanftes Operieren mit Innovativer Technologie

9. März 2005, Stuttgart

Bitte an 0 89 - 307 10 21 faxen! Vielen Dank.

Organisation / Firma

Name

Vorname

Abteilung

Straße/Postfach

Postleitzahl/Ort

Tel.

Fax

Datum

rechtsverb. Unterschrift

Teilnehmergebühr

DGBMT / DGE-BV Mitglieder	85,- EUR - Bitte Nachweis beifügen
VDE/DGE-BV Studenten	15,- EUR - Bitte Nachweis beifügen
Nichtmitglieder	150,- EUR
Nichtmitglieder Studenten	30,- EUR

Kontoverbindung

COCS – Congress Organisation C. Schäfer

HypoVereinsbank München

Konto-Nr: 39 61 15 54 - BLZ: 700 202 70

Kennwort: DGE2005 und Name des Teilnehmers

Eine verbindliche Reservierung und Bestätigung erfolgt nach Zahlungseingang. Überweisungen, die nach dem 18.02.05 erfolgen, können nicht mehr berücksichtigt werden. Nach diesem Termin kann die Tagungsgebühr nur noch vor Ort entrichtet werden. Bei einer schriftlichen Stornierung bis 18. Februar 2005 werden €20,- EUR Bearbeitungsgebühr einbehalten. Nach diesem Termin können keine Zahlungen erstattet werden. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Congress Organisation C. Schäfer.

E-Mail sandra.heussner@cocs.de